

L03633 Stefan Zweig an Arthur Schnitzler, 29. 8. 1911

,D^r Artur Schnitzler
Wien – Cottage
Sternwartestrasse 71

Weimar, Goethes Gartenhaus.

Übermüthig siehts nicht aus
Dieses stille Gartenhaus
Allen die darin verkehrt
Ward ein guter Muth bescheert
Goethe 1828

10 Verehrter Herr Doktor, ich weiss nicht, ob Sie schon einmal hier waren: man kanns auch als Sommeraufenthalt nehmen, statt als blosse Reverenzreise, so wundervoll still ist's jetzt in den Gängen an der Ilm. Ich grüsse Sie und Ihre liebe Frau herzlichst in alter Ergebenheit

Stefan Zweig

15 Wie wundervoll ist Ihre Hirtenflöte! Ich musste mir es auf die Reise mitnehmen, um es beim zweiten Lesen noch inniger zu geniessen.

- ↗ Versand durch Stefan Zweig am 29. 8. 1911 in Weimar
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [30. 8. 1911 – 3. 9. 1911?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 118.
Bildpostkarte, 457 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Weimar, 29. 8. 11, 7–8 N«.
Schnitzler: mit Bleistift »ZWEIG«
- ✉ Stefan Zweig: *Briefwechsel mit Hermann Bahr, Sigmund Freud, Rainer Maria Rilke und Arthur Schnitzler*. Herausgegeben von Jeffrey B. Berlin, Hans-Ulrich Lindken und Donald A. Prater. Frankfurt am Main: S. Fischer 1987, S. 366.

10 *schon einmal hier*] Schnitzler hatte seine ›Reverenzreise‹ bereits vom 12.8.1906 bis zum 16.8.1906 gemacht, kam aber kein zweites Mal nach Weimar.

15 *Hirtenflöte*] Arthur Schnitzler: *Die Hirtenflöte. Novelle*. In: *Die neue Rundschau*, Jg. 22, H. 9, September 1911, 1249–1273. Zweigs Brief belegt, dass das September-Heft bereits in der zweiten Hälfte des August ausgeliefert worden war.

Index der erwähnten Entitäten

Gartenhaus [Goethe], Gebäude, 1, 1

GOETHE, JOHANN WOLFGANG VON (28. 8. 1749 Frankfurt am Main – 22. 3. 1832 Weimar), *Schriftsteller*, 1

Ilm, Fluss, 1

Neue Deutsche Rundschau, 1^K

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner* – *Die Hirtenflöte. Novelle*, 1, 1^K

SCHNITZLER, OLGA (17. 1. 1882 Wien – 13. 1. 1970 Lugano), *Schauspielerin, Sängerin*, 1

Weimar, Verwaltungsgebiet, 1^K

Wien

XVIII., Währing

Sternwartestraße 71, Wohngebäude, 1

Währinger Cottage, Teil eines besiedelten Ortes, 1

ZWEIG, STEFAN (28. 11. 1881 Wien – 23. 2. 1942 Petrópolis), *Schriftsteller*, 1^K

QUELLE: Stefan Zweig an Arthur Schnitzler, 29. 8. 1911. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03633.html> (Stand 15. Februar 2026)